Veranstaltungsorte sind

am 12. Januar
Heizhaus am Schlosspark Güstrow
Neuwieder Weg 1
18273 Güstrow
www.heizhaus-guestrow.de

und am 13. Januar
„Viehhalle“ Güstrow
Speicherstraße 11
18273 Güstrow

Anmeldung und Teilnahme

Für die Tagung am 12. und 13. Januar **melden Sie sich bitte verbindlich an bis zum 6. Januar 2017** bei der FES in Schwerin mit Angabe, ob Sie an einem oder beiden Tagen teilnehmen und mit eventuellem Übernachtungswunsch.

Es wird eine Teilnahmepauschale von 20 Euro ohne Übernachtung, 40 Euro mit Übernachtung + 20 Euro Einzelzimmerzuschlag erhoben, die Sie bitte vor Ort entrichten. Studierende zahlen keine Teilnahmepauschale für die Tagung ohne Übernachtung.

Die Übernachtung ist vorgesehen im:
Hotel am Schlosspark, Neuwieder Weg 1, 8273 Güstrow
www.hotel-am-schlosspark-guestrow.de

Bitte beachten Sie: Bei einer Anmeldung mit Übernachtungswunsch müssen wir Ihnen, bei Nichtanreise, die Stornierungskosten in Rechnung stellen, wenn keine rechtzeitige Abmeldung erfolgt. Kosten für An- und Abreise können wir nicht erstatten.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung auch an, ob Sie am Freitag einen **Bustransfer** vom Hotel zum Veranstaltungsort benötigen. Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Mecklenburg-Vorpommern
Arsenalstraße 8
19053 Schwerin
Telefon: 03 85/51 25 96
Fax: 03 85/51 25 95
E-Mail: schwerin@fes.de

www.fes-mv.de
www.facebook.de/FES.MV

14. Agrarpolitische Tagung

Globalisierung als das Ende der bäuerlichen Landwirtschaft?

Donnerstag, 12. Januar 2017 und
Freitag, 13. Januar 2017 in **Güstrow**

Foto: suze / photocase.de

FRIEDRICH EBERT STIFTUNG
Landesbüro MV

14. Agrarpolitische Tagung

Globalisierung als das Ende der bäuerlichen Landwirtschaft?

Landwirtschaft ist einem stetigen Wandel unterzogen. Die Aufgabe von Agrarpolitik ist es, diese Veränderungen sachorientiert zu begleiten. Dies beinhaltet den Landwirten, die bestmöglichen und gesellschaftlich akzeptierten Rahmenbedingungen zur Produktion von Lebensmitteln zu schaffen. Gleichzeitig liegt ein hohes Augenmerk auf der Gestaltung der Kulturlandschaft. Die Agrarpolitik geht auch immer mit einer sozialen Verantwortung einher, die es gilt mit ökonomischen und ökologischen Aspekten in Einklang zu bringen. Mit der Tagung werden wir erneut Hintergründe zur aktuellen Agrarpolitik erläutern und diskutieren. Mit dabei, wie in jedem Jahr, ist Landwirtschaftsminister in M-V, Herr **Dr. Till Backhaus.**

Schwerpunkte der 14. Agrarpolitischen Tagung werden – aus aktuellem Anlass – die internationalen Verflechtungen sein. Dazu haben wir mit **Kelly Stange** und **Joost Korte** namhafte Expert_innen aus der US-Botschaft und der EU-Kommission gewinnen können. Zur Diskussion steht dann die Frage, ob Globalisierung oder Regionalität das Mittel zur Wahl einer erfolgreichen Vermarktung sein kann und wie Marktmechanismen für eine aufgabenteilige Landwirtschaft gestaltet werden sollten. Freuen Sie sich auf mehr als zehn spannende Fach-Referent_innen und mit **Jörg Klingohr** auf einen versierten Moderator, der auch bei diesen anspruchsvollen Themen die Bodenhaftung nicht verlieren wird.

Neu in diesem Jahr ist, dass wir die Tagung größtenteils auf einen Tag konzentrieren und dennoch genug Zeit zum Austausch haben werden. Für einen Ein- und Ausblick der besonderen Art sorgt zum Auftakt der Tagung am Donnerstagabend die Journalistin **Christiane Grefe** über Zukunftstrends in der Landwirtschaft.

Donnerstag, 12. Januar 2017

im Heizhaus

19.00 Uhr öffentlicher Abendvortrag
HIGH-TECH AUF DEM ACKER – DIE ZUKUNFT DER LANDWIRTSCHAFT
Christiane Grefe
Journalistin „Die Zeit“

20.30 Uhr Empfang

Freitag, 13. Januar 2017

in der Viehhalle

9.00 Uhr Begrüßung
Frederic Werner
Leiter des Landesbüros MV der Friedrich-Ebert-Stiftung

9.10 Uhr Vortrag und Aussprache
SITUATION DER LANDWIRTSCHAFT IN MV UND DIE AGRARUMWELTPROGRAMME
Dr. Till Backhaus
Minister für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz MV

10.30 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr Agrarpolitik im internationalen Kontext

Impuls I
AGRARPOLITIK IN DEN USA UND EUROPA – GEGENSÄTZE ODER GEMEINSAME INTERESSEN IN EINEM GLOBALEN MARKT?
Kelly Stange
US-Botschaftsrätin für Landwirtschaft

Impuls II
DIE ZUKUNFT DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK
Joost Korte
stellv. Generaldirektor des Fachbereiches Landwirtschaft und ländliche Entwicklung der Europäischen Kommission

anschließende Diskussion

12.30 Uhr Mittagsimbiss

13.30 Uhr Diskussion
GLOBALISIERUNG ODER REGIONALITÄT – AGRARSTRUKTUREN UND IHR EINFLUSS AUF EINE ERFOLGREICHE VERMARKTUNG
Detlef Kurreck
Präsident Bauernverband MV e.V.

Prof. Dr. Rainer Langosch
Fachbereich Agrarwirtschaft und Lebensmittelwissenschaft an der Hochschule Neubrandenburg

Martin Steinmetz
Geschäftsführer der EDEKA Handelsgesellschaft Nord mbH

15.00 Uhr Kaffeepause

15.30 Uhr Vortrag und Impuls
MARKTMECHANISMEN – DAS VERHÄLTNIS VON PRODUZENTEN UND VERARBEITERN
Prof. Dr. Michael Harth
Fachbereich Agrarwirtschaft und Lebensmittelwissenschaft an der Hochschule Neubrandenburg

16.00 Uhr Diskussion
MARKTMECHANISMEN IM AGRIBUSINESS – CHANCEN UND RISIKEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT
Prof. Dr. Michael Harth
Hochschule Neubrandenburg

Dr. Martin Piehl
Geschäftsführer des Bauernverbandes MV e.V.

Claudia Schulz
Agrarpolitische Sprecherin Bündnis 90/Die Grünen MV

Martin Schulz
Bundesvorsitzender der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft

17.15 Uhr Zusammenfassung der Tagung aus Sicht der Politik
Elisabeth Aßmann
MdL, Agrarpolitische Sprecherin der SPD-Fraktion

17.30 Uhr Ende der Tagung

Gesamtmoderation: **Jörg Klingohr**